

An Prof. Neumann
in München.

Leipzig d. 28. Jan.
1846.

Vorsetzen Freund,

Gestern erhielt ich Ihren lieben Brief vom
22. d. M. mit dem dazu gehörigen Paket,
für dessen Inhalt ich Ihnen herzlich in
meinem und der Gesellschaft Namen best
danke. Ich für die Bibliothek bestimmte
wurde ich mir nun nach Galle anstell abge
lesen. Dem Lic. Geop. habe ich sein Manu
script sehr zuvörderst gegeben. Die Aufsatz
beilage von Gumburg und v. Wolf hat
beide handschen Ihnen gestern erhalten; vom Gült
tungen liegen hier bei.

Ihre Manuscript mit dem Briefe an Fräulein
Vielte ich gestern mit ein paar Worten von
mir an die Fräulein'se Beifügung. Es
oben nur dem Fräulein'se Buch bei mir
und lege mir eine Beschreibung der Geogr.
Längskarten sehr stark über, und
welche Dinge noch nicht einmal durch den
nach Ihrem Wunsch angelegten Verkauf,
vor der Auflage vollkommen gedruckt
sein würden. Da nun die ^{pro Buch} Form
des Gumburg von 22 fl. auf 20, zu der
Sie mir vorerstig hatten, die Dichtung
noch nicht ganz im Fortschritt des Verlags
Druckens würde, so ist es Ihnen sehr

Herrn die Karte gleich selbst vorzubringen
und darauf begünstigte Vor schläge zu
machen. Daß diese so schnell als
möglich sein werden, kann ich Herrn
versichern; Fräulein wird weiß, was
Hr. Name in und außer Deutschland
gilt und wünscht rechtlich, in näherer
und längerer Verbindung mit Herrn zu
kommen.

Die Zahl unserer veredelten Gesellschafts,
mitglieder ist nun auf 115 gestiegen,
unter ihnen ein von uns recht geschätzter
Freund der Zeit mit liberaler Ansicht,
von dem ich zugewandter Briefe empfangen,
sodann auch von Göttingen "die"
Märtyrer, der seine eigenständige Bri-
teilleidenschaft nicht durch die Macht,
guter Bauspenden hat und soviel
einfließen, wobei diese zugleich ein
einige Partis Partisan für "die auf"
geklärte katholische Geistlichkeit der
Fürstenthums" hat, die uns bereits
abgesprochen worden sind. Ich habe mich
vermehrt, dieses für uns wichtige
factum einem Aufsätze über unsere
Gesellschaft einzuschließen, von ein für
sich Litteut für die Bezeichnung

allgemeiner Zeitung geschrieben sollte und den
mir der Redacteur, Prof. Götter mit Ver.
weisung und Bewilligung des Vorstands
zum ^{Eintragung von} ständigen Bewilligungen und Zusätzen
übergeben. So wird im dem gestrigen oder
gestrigen Heft der genannten Zeitung
erscheinen sein; wo hinter lieber Adress
bin ich wieder gestern nach früh auf meine
Zeitung "Morgen kommen, werde aber
nach früh Abend eingehen.

Diplom und Titel werden mir künfti-
gen Monats nach der Ernd der resp. Kunst-
ler zu erfolgen.

Der letzte Ausländer, der beigetragen ist
Prof. Gumbert in Graf, hat zum nunmit-
telbaren Vorgänger seinen Nyctodon, den
Prof. Zumbroy in Uppsala, - der mir
ich von mir; nach nach diesem ist beige-
torten Prof. Jüngel in Leipzig.

ferald spricht sich nach seinem letzten Briefe
in den Armen seiner jüngeren Frau, die er sich
als "Geistkinder" und Darmstadt gefällt
hat, ganz bene zu bestanden. Gaben Sie
seiner Aufsatz über die Gesellschaft in der
Luther'schen Kirchengesellschaft gelesen?
Lehrbuch liest Sie vielmals zu lesen. Mit
bekanntem Gesinnungen

Hr. Meyer. habe ich die Hohe
einzelnen biblisch
weiter Vorführung in
Verhandlung gekommen. fließen